

---

**1224/AB XXIV. GP**

---

Eingelangt am 07.05.2009

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

BM für Gesundheit

## Anfragebeantwortung



Frau  
Präsidentin des Nationalrates  
Mag<sup>a</sup>. Barbara Prammer  
Parlament  
1017 Wien

GZ: BMG-11001/0059-I/5/2009

Wien, am 5. Mai 2009

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

Ich beantworte die an mich gerichtete schriftliche parlamentarische **Anfrage Nr. 1347/J der Abgeordneten Schwentner, Freundinnen und Freunde** nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

**Fragen 1 bis 3 und 7:**

Zu diesen Fragen verweise ich auf die Ausführungen der Bundesministerin für Frauen und Öffentlichen Dienst zu der an sie gerichteten parlamentarischen Anfrage Nr. 1343/J.

**Fragen 4 und 12:**

2007: eine Bewerberin

2008: -

**Fragen 5 und 11:**

2007: 1 (weiblich)

2008: -

**Frage 6:**

2007: 347 Zulassungen, davon betrafen 221 Frauen, 126 Männer

2008: 268 Zulassungen, davon betrafen 194 Frauen, 89 Männer

**Fragen 8 bis 10:**

Im Jahr 2008 erfolgte keine Ernennung oder Betrauung im Sinne der Anfrage.

**Frage 13:**

Den ausgegliederten Rechtsträgern wurde im Rahmen der Wahrung der Eigentümerrechte empfohlen, die Bestimmungen des Frauenförderungsplanes in analoger Vorgangsweise zum Ressort umzusetzen.

Mit freundlichen Grüßen

Alois Stöger diplômé  
Bundesminister